

06.06.2024 – 16:55 Uhr

## Genf wird Austragungsort der EuroSkills 2029



Medienmitteilung der Stiftung SwissSkills, 6. Juni 2024

### Genf wird Austragungsort der EuroSkills 2029: Eine Feier für die Berufsbildung

Der Kanton Genf wurde offiziell zum Gastgeber der EuroSkills 2029 bestimmt. Die Grossveranstaltung wird vom 26. bis 30. September 2029 in Palexpo, dem Ausstellungs- und Kongresszentrum in Genf, stattfinden. Die EuroSkills bringen die besten Berufstalente aus ganz Europa zusammen und bildet den Höhepunkt einer starken Kampagne für die Berufsbildung in der lateinischen Schweiz.

Die EuroSkills sind ein alle zwei Jahre stattfindender Wettkampf, bei dem junge europäische Berufsleute in verschiedenen Lehrberufen gegeneinander antreten. Der Anlass dient dazu, Kompetenzen und Spitzenleistungen in der Berufsbildung zu fördern, indem sie junge Talente in den Vordergrund stellt und ihre Entwicklung unterstützt.

Die Schweiz hat zwar noch nie EuroSkills ausgerichtet, aber sie verfügt über einen reichen Erfahrungsschatz aus der Organisation ähnlicher Meisterschaften. Sie war dreimal WorldSkills-Gastgeberin und hat an neun Standorten 14 Wettkämpfe für die WorldSkills-Sonderausgabe 2022 ausgerichtet. Darüber hinaus haben sich die alle zwei Jahre stattfindenden SwissSkills in Bern zu einem der wichtigsten Berufsbildungsanlässe der Schweiz entwickelt.

#### «Die Schweiz ist führend in der Aus- und Berufsbildung»

Für die Schweiz bieten die EuroSkills die einmalige Gelegenheit, ihre Exzellenz in der Berufsbildung unter Beweis zu stellen. Rémy Hübschi, stellvertretender Direktor des Staatssekretariats für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI), meinte: «Die Schweiz ist schon lange führend in der Aus- und Berufsbildung und wir sind stolz darauf, unsere bewährte Praxis und unsere Programme mit der internationalen Gemeinschaft zu teilen. Wir sind der festen Überzeugung, dass die EuroSkills 2029 in der Schweiz nicht nur eine Quelle der Inspiration für die Teilnehmenden sein werden, sondern auch über die Landesgrenzen hinaus einen bleibenden positiven Eindruck hinterlassen werden.»

#### Grosse Wirkung für die lateinische Schweiz

Für Genf und die Westschweiz bietet die Ausrichtung der EuroSkills eine ausgezeichnete Gelegenheit, die Anstrengungen und Erfolge im Bereich Berufsbildung ins Rampenlicht zu rücken. Diese Veranstaltung fügt sich ein in eine starke Kampagne zur Förderung der Aus- und Berufsbildung im Kanton Genf und in der gesamten lateinischen Schweiz.

Staatsrätin Anne Hiltbold, Vorsteherin des Departements für Erziehung, Bildung und Jugend, begrüsst die Veranstaltung: «Die EuroSkills 2029 werden die Westschweiz und ihre Besonderheiten im Bildungsbereich ins Rampenlicht rücken. Die Institutionen und Unternehmen der Region erhalten die Chance, ihr Know-how und ihr Engagement unter Beweis zu stellen.» Sie betont zudem die Bedeutung eines solchen Anlasses für den Kanton Genf: «Die Aufwertung der Berufsbildung in der Genfer Bevölkerung ist die Voraussetzung, um in den Jugendlichen den Wunsch zu wecken, diesen Weg einzuschlagen. Damit zeigen wir ihnen konkrete Möglichkeiten für ihre berufliche und persönliche Entwicklung auf. Darüber hinaus ist die Erhöhung der Anzahl Lehrstellen und der Ausbildungsbetriebe entscheidend, um der steigenden Nachfrage nach besonderen Profilen auf dem Arbeitsmarkt gerecht zu

werden. Schliesslich belegt die Unterstützung der kantonalen Behörden bei der Ausrichtung dieser Veranstaltung die Bedeutung der Berufsbildung und stärkt unser gemeinsames Engagement für die Ausbildung und die Beschäftigung von Jugendlichen. »

### **Genf, die ideale Stadt für Grossanlässe**

Dank ihrem kosmopolitischen Umfeld und ihrer Topinfrastruktur ist die Stadt Genf der ideale Austragungsort für diesen Grossanlass. Insbesondere das Palexpo-Gelände bietet erstklassige Räumlichkeiten und Infrastrukturen, die eine optimale Durchführung der Wettkämpfe und der damit verbundenen Aktivitäten ermöglichen.

Die Bewerbung wurde durch die Cité des Métiers, SwissSkills und die Schweizerische Eidgenossenschaft mitgetragen. Eine Ad-hoc-Struktur bestehend aus Vertretern der Behörden und der Sozialpartner (Arbeitgeber und Gewerkschaften) wird nun das Ruder übernehmen, um eine nachhaltige Sozialpartnerschaft zu gewährleisten, die Genf und der Schweiz am Herzen liegt. Die Leitung dieser Organisation wurde der Vizepräsidentin des Schweizerischen Arbeitgeberverbandes Sophie Dubuis anvertraut, die sämtliche erforderlichen Kräfte bündeln wird. Im Namen ihrer Struktur dankt Sophie Dubuis sämtlichen Partnern, die bereits Unterstützung für die Veranstaltung zugesagt haben.

### **2029 wird zum Jahr der Berufsbildung**

Für SwissSkills ist 2029 ein ambitioniertes Jahr. Gleichzeitig zu den EuroSkills finden 2029 ebenfalls die Schweizer Berufsmeisterschaften SwissSkills statt, die auf Schweizer Ebene einen Höhepunkt darstellen. SwissSkills ist bereit, sich dieser Herausforderung zu stellen. Christian Schäli, Präsident der Stiftung SwissSkills, bestätigt: «Die Kantone, die Berufsverbände und die Stiftung SwissSkills unterstützen die Idee der zentralisierten SwissSkills 2029. Die Stiftung und die Stakeholder prüfen derzeit verschiedene Optionen.»

Ansprechperson für die Medien:

Selina Küpfer, Kommunikationsverantwortliche für die lateinische Schweiz,, +41 79 330 32 48, [media@swiss-skills.ch](mailto:media@swiss-skills.ch)

### **Medieninhalte**



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020246/100920203> abgerufen werden.